
Veranstaltungsreihe: „Sexualpädagogik“

Der pädagogisch professionelle Umgang mit sexuellen Inhalten in digitalen Medien

Das Thema

Ob intime Bilder, Pornografie oder Sexting – Sexualität in digitalen Medien ist für viele junge Menschen Alltag und fordert pädagogische Fachkräfte heraus. In diesem Live-Webinar geht es um rechtliche Grundlagen, professionelle Reaktionen auf problematische Situationen und die Reflexion der eigenen Haltung. Sie erhalten praxisnahe Methoden, Materialien und Strategien zur Begleitung und Sensibilisierung im pädagogischen Alltag.

Zielgruppe

- Mitarbeitende in Jugendämtern
- Mitarbeitende bei Trägern der freien Jugendhilfe
- Mitarbeitende im ASD
- Quereinsteigerinnen und Quereinsteiger
- Fachkräfte in stationären, teilstationären und ambulanten Hilfen zur Erziehung
- Schulsozialarbeiter*innen
- Mitarbeitende in Beratungsstellen (z. B. Erziehungs-, Familien- oder Schwangerschaftsberatung)
- Pädagogische Fachkräfte in Wohngruppen und Pflegekinderdiensten
- Mitarbeitende in Jugendfreizeiteinrichtungen oder offener Jugendarbeit
- Lehrkräfte mit sozialpädagogischem Auftrag
- Fachkräfte der Eingliederungshilfe für junge Menschen mit Behinderungen
- Ausbilderinnen und Praxisanleiterinnen in der Jugendhilfe

Referentin

Laura Münstermann

Sexualpädagogin (isp)

Sexualtherapeutin i.A.



Termin: 23.06.2025 10:00 – 11:30

Ort: Live-Webinar

Kosten: 99 € pro Person zzgl. Umsatzsteuer

Technische Voraussetzungen: PC, Laptop oder Tablet (Handy wird nicht empfohlen.); Internetbrowser (möglichst Chrome)

Unsere Leistungen

Laura Münstermann vermittelt Wissen zur Mediennutzung junger Menschen und ihrem Umgang mit Sexualität im digitalen Raum – von Pornografie über Sexting bis Cybergrooming. Die Teilnehmenden lernen rechtliche Grundlagen kennen, reflektieren ihre Haltung und entwickeln professionelle Reaktionen auf Situationen im pädagogischen Alltag. Ergänzt wird das Live-Webinar durch praxisnahe Materialien und Hinweise auf hilfreiche Anlaufstellen.